

30.

NEWSLETTER FÜR DORTMUNDER ELTERN

01.07.2021

mit aktuellen Informationen zur Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege, Schule/Offene Ganztagsbetreuung

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

am kommenden Wochenende beginnen die Sommerferien in NRW. Damit geht ein für alle Beteiligten schwieriges Kindergarten- und Schuljahr zu Ende. Die Corona-Infektionszahlen sind deutlich zurückgegangen und die 7-Tage-Inzidenz bewegt sich erfreulicherweise seit einigen Tagen in Dortmund im einstelligen Bereich. Diese Entwicklung und die Tatsache, dass eine ständig ansteigende Anzahl von Personen einen Impfschutz erlangt hat, lassen uns auf eine entspannte und erholsame Sommerpause hoffen.

Umso mehr freue ich mich, Ihnen und Ihren Kindern das Sommerferienprogramm 2021 präsentieren zu können, das die Stadt Dortmund gemeinsam mit ihren Kooperationspartnerinnen und -partnern in den einzelnen Stadtbezirken bereitstellt. Mit dem „Bildungssommer 2021“ bieten das Jugendamt, der Fachbereich Schule und eine Reihe von weiteren Akteur*innen in den Stadtbezirken spannende und abwechslungsreiche Ferienangebote an. Bei allen Angeboten wird große Sorge dafür getragen, dass die Hygieneregeln und der Infektionsschutz eingehalten werden. Im Newsletter erfahren Sie, wo Sie die jeweiligen Informationen zu den Aktionen erhalten. Blättern Sie durch das Programm und suchen Sie für sich und Ihre Familie die passenden Angebote heraus.

Auch wenn wir uns jetzt alle erst einmal auf eine schulfreie Zeit freuen, informieren wir Sie gerne auch über die aktuelle Mail aus dem Schulministerium, die die Rahmenbedingungen für den Start in das Schuljahr 2021/22 darstellt.

Sie haben nun den 30. Newsletter für Dortmunder Eltern vor Augen. Seit dem März 2020 und damit seit dem Pandemiebeginn habe ich Sie über die aktuelle Entwicklungen in den Schulen und in der Kindertagesbetreuung informiert, Ihre Fragen aufgegriffen und Ihnen in den manchmal unübersichtlich erscheinenden Situationen Orientierung vermitteln können. Ich hoffe, dass wir auch in den kommenden Monaten miteinander Kontakt halten.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich schöne Sommerwochen und bleiben Sie gesund!

Daniela Schneckenburger

1. Das aktuelle Infektionsgeschehen in Dortmund

Herausgeber: Stadt Dortmund, Dezernat für Schule, Jugend und Familie.

Daniela Schneckenburger

Der Newsletter erscheint anlassbezogen und wird insbesondere über den Verteiler der Stadeltern, des Jugendamtselternbeirates und die Träger der Kindertagespflege an Sie verteilt.

Stadt Dortmund
Dezernat für Schule,
Jugend und Familie





STOP CORONA **KEEP DISTANCE**



Informationen zum aktuellen Infektionsgeschehen in Dortmund finden Sie hier:

https://geoweb1.digistadtdo.de/doris_gdi/corona/dortmund.html

2. Ferienangebote 2021

Alle Informationen, Details und Anmeldemodalitäten zu den Angeboten der Sommerferienangebot 2021 finden Sie auf der Ferido-Seite:

www.dortmund.de/ferido

Den Sommerferienkalender 2021 finden Sie als Datei im Anhang dieser E-Mail.

3. Vorschau auf den Start des Schuljahres 2021/2022

Am 30.06.2021 hat das Ministerium für Schule und Bildung in NRW in einer Schulmail die Rahmenbedingungen für den Start in das neue Schuljahr beschrieben – soweit dies auf dem Hintergrund des aktuell gegebenen Erkenntnisstandes möglich ist. Das Ministerium führt dabei aus:

„Die Grundregel für den Beginn der Unterrichtszeit im neuen Schuljahr am 18. August 2021 lautet daher:

Wir starten in das neue Schuljahr grundsätzlich so, wie wir das laufende Schuljahr am 02.07.2021 beenden werden.

Konkret bedeutet dies:

1. Alle Schülerinnen und Schüler nehmen am Präsenzunterricht teil. Der Unterricht wird in allen Fächern nach Stundentafel in vollem Umfang erteilt.
2. Die gemeinsam mit den kommunalen Spitzenverbänden, dem Gesundheitsministerium und der Unfallkasse NRW erarbeiteten Vorgaben für die Hygiene und den Infektionsschutz gelten fort. Sie haben sich bewährt und bieten einen zusätzlichen Schutz für alle am Schulleben Beteiligten.
3. Die Testungen zweimal pro Woche werden fortgesetzt. Personen mit nachgewiesenem vollständigem Impfschutz müssen nicht getestet werden. In den Grundschulen und Förderschulen sowie weiteren Schulen mit Primarstufe kommen wie bisher die PCR-basierten Lollipop-Tests zum Einsatz, in den weiterführenden Schulen die Antigen-Selbsttests.
4. Auch im neuen Schuljahr gilt zunächst die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske im Innenbereich der Schulen, nicht dagegen im Freien. Die Notwendigkeit dieser Maskenpflicht wird aber nach den Sommerferien vom ersten Tag an im Lichte des Infektionsgeschehens und danach weiterhin regelmäßig überprüft.
5. Veranstaltungen zur Einschulung oder Aufnahme in die weiterführende Schule sind möglich. Es gelten die gegenwärtig für Abschlussveranstaltungen und Zeugnisübergaben geltenden Regeln entsprechend.“

STOP CORONA KEEP DISTANCE

Die Schulmail vom 30.06.2021 mit weiteren Informationen beispielsweise

- zur Ermittlung der Lernausgangslagen
- zu den Besonderheiten des Sport- und Musikunterrichts
- zu den anstehenden Schulfahrten
- zum Ganzttag und Mensabetrieb
- zu den Testverfahren im Hinblick auf die Pandemieentwicklung
- zu den landesweiten Unterstützungsprogrammen für Schülerinnen und Schüler

können Sie hier einsehen:

<https://www.schulministerium.nrw/30062021-rahmenbedingungen-fuer-den-start-das-neue-schuljahr-20212022>

4. Weitere Informationen

Elternsein.info

Das nationale Zentrum „Frühe Hilfen“ gibt auf seiner Homepage Informationen, Hilfen und Beratung für Schwangere und Eltern mit Kindern bis zu 3 Jahren:

<https://www.elternsein.info/>

Stadt Dortmund

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/gesundheit/informationen_zum_coronavirus/index.html

Das Gesundheitsamt hat Informationsfilme rund um das Thema Corona und Quarantäne erstellt. Die Filme können heruntergeladen werden. Es handelt sich um einen Film zum Thema Quarantäne in Leichter Sprache und mit deutschen Untertiteln. Unter

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/gesundheit/informationen_zum_coronavirus/startseite_corona/videos_corona/index.html

finden Sie den Film in den verschiedenen Sprachen.

Darüber hinaus wurden fünf Clips mit Tipps für Arbeit, Schule und den Alltag rund um das Thema Corona und Quarantäne erstellt. Die Video-Clips stehen in verschiedenen Sprachen zur Verfügung (aktuell Deutsch, Bulgarisch). Weitere Übersetzungen folgen. In jedem der kurzen Clips werden Ansprechpartner*innen und Beratungseinrichtungen aufgezeigt und Rufnummern sowie weitere Wege der Kontaktaufnahme benannt. Die Filme sind unter folgendem Link zu finden:



STOP CORONA KEEP DISTANCE

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/gesundheit/informationen_zum_coronavirus/startseite_corona/videos_corona/index.html

Beratungsstellen und Hilfsangebote für Familien in Dortmund:

- Notfallnummer des Jugendamtes: **(0231) 50-1 23 45**
- Frauenberatungsstelle Dortmund: **(0231) 52 10 08**
www.frauenberatungsstelle-dortmund.de
- Psychologischer Beratungsdienst der Stadt Dortmund bei allen Fragen zu Erziehung und Familie für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Eltern:
www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/familie_und_soziales/jugendamt/hilfe_und_beratung/beratungsstellen_jugendhilfedienste/index.html

Beratung für Eltern

Das Elterntelefon für Mütter und Väter, die sich anonym beraten lassen wollen, ist unter der kostenlosen Rufnummer 0800 111 0 550 montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr und dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr erreichbar.

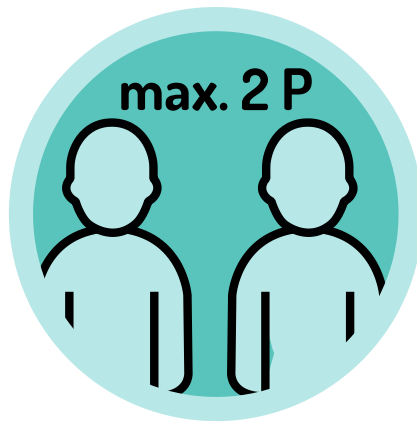
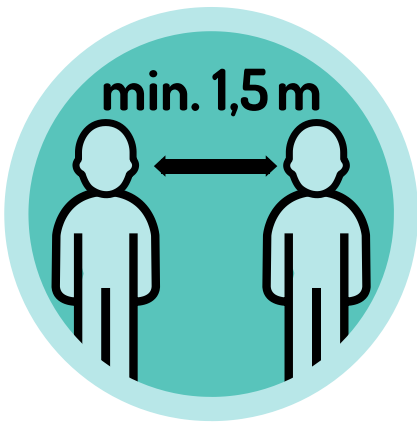
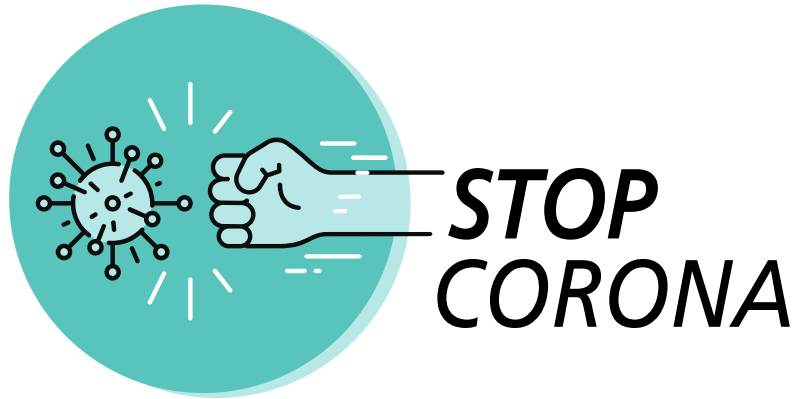
<https://www.nummergegenkummer.de/elterntelefon.html>

Beratung für Kinder und Jugendliche

Die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V. bietet eine anonyme und kostenfreie Jugendberatung per Mail oder Chat unter

<https://jugend.bke-beratung.de/views/home/index.html>

Bitte seien Sie so freundlich und leiten Sie diesen Newsletter auch an andere Ihnen bekannte Eltern weiter.



corona.dortmund.de

